



Museum Schloss Moritzburg Zeitz [CC BY-NC-SA]

Objekt:	Gulliver
Museum:	Museum Schloss Moritzburg Zeitz Schlossstraße 6 06712 Zeitz 03441/212546 moritzburg@stadt-zeitz.de
Sammlung:	Lebek-Sammlung
Inventarnummer:	VI/b 72 - 91

## Beschreibung

Fast linear, ohne schwarze Flächen schneidet Lebek diese Illustration. Sie zeigt, wie Gulliver von vielen, im Vergleich zu ihm winzigen geschäftigen Leutchen, Handwerkern und Soldaten im Lande Liliput gefesselt wird.

Veröffentlicht in: "Nimm und lies", Christophorusverlag 1937, Neumünster

Dieses Blatt zeigt die Illustrationstärke Lebeks beispielhaft. Es ist in unserer Sammlung der einzige Druck. Auch im Depositum "Elisabeth und Hubert Wegner", im Nachlass Lebeks, ist er nicht noch einmal vorhanden. Er trägt die Werkverzeichnis-Nummer 160 f1, welche verrät, dass Wegners ihn erst nach der Wende in unserer Lebek-Sammlung erstmals entdeckt haben und er nachträglich in das Werkverzeichnis eingefügt wurde (f1).

## Grunddaten

Material/Technik:	Papier / Holzschnitt
Maße:	H 12,2 cm, B 16,1 cm

## Ereignisse

Hergestellt	wann	1937
	wer	Johannes Lebek (1901-1985)
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Lemuel Gulliver

## Schlagworte

- Druck
- Grafik
- Handwerker
- Holzschnitt
- Illustration
- Soldat

## Literatur

- Behrends, Rainer und Trummer, Ulrike (2014): Johannes Lebek. 10 Jahre Werkschau im Kunst-und Museumspädagogischen Zentrum "Johannes Lebek". mdv Mitteldeutscher Verlag GmbH, Halle ( Saale)
- Wegner, Elisabeth und Hubert (1988): Der Holzschneider Johannes Lebek - Leben und Werk. München
- Wegner, Hubert (Hrsg.) (1980): Werkverzeichnis Johannes Lebek. Göttingen